



GRÜNES LICHT FÜR DR. RICHARD IN VILLACH

In ganz Österreich ist die Dr. Richard Firmengruppe ein wichtiger Treiber im öffentlichen Busverkehr und leistet somit einen wesentlichen Beitrag zur Mobilitätswende. Der Standort Dr. Richard Kärnten setzt nun dank der Zusammenarbeit mit ITPRO neue grüne Impulse für die Stadt Villach.

Die Challenge: Freie Fahrt!

„Im Rahmen öffentlicher Vergabeverfahren werden kommunale Buslinien mit strikten Vorgaben für deren Betrieb vergeben“, erklärt David Schulz als Leiter der Telematik bei Dr. Richard. „Daher ist es essenziell, deren Umsetzung technisch einwandfrei und möglichst störungsarm zu gewährleisten. Eine dieser Anforderungen für den Bus-Stadtverkehr in Villach war die automatische Signalsteuerung der Verkehrsampeln, um den Querverkehr per Ampelsignal zu stoppen und so dem Öffentlichen Stadt- und Nahverkehr grünes Licht für eine schnelle Durchfahrt des Kreuzungsbereichs zu geben.“

Wartezeit an der Kreuzung:

0 Minuten

Erfolgsgeschichte

Dr. Richard Linien GmbH & Co KG

Die Lösung: Over the Air

Um Ampeln zu beeinflussen, greift man konventionell häufig auf ein Funksignal zwischen einem Sender im Bus und einem Empfänger in der Lichtsignalanlage zurück. Da diese Variante stör anfällig ist, bediente sich ITPRO der modernen OTA-Lösung (over the air). Dabei kommuniziert der Bus beim Passieren bestimmter Meldepunkte vor und nach der Kreuzung mit dem Ampelsystem via mobiles Internet. Ermöglicht wird dieses Verfahren durch das Zusammenspiel zwischen der genauen Dateneingabe bei Dr. Richard und mit GPS ausgestatteten ITPRO Fahrscheindruckern (mFGM - mobiles Fahrgeldmanagement) in den Linienbussen von Dr. Richard, die eine exakte Positionsbestimmung erlauben.

Die Multi-Win-Situation

„Seit alle unsere Linienbusse in Villach mit den GPS-ausgestatteten ITPRO Fahrscheindruckern unterwegs sind, funktioniert auch die Ampelbeeinflussung einwandfrei“, zeigt sich David Schulz zufrieden. „Durch die präzise Positionierung der Meldepunkte mit Voranmeldung, Hauptanmeldung und Abmeldung sowie eine performante Implementierung kommt es für die Linienbusse zu keiner Wartezeit an der Kreuzung, wodurch die Fahrzeiten und in weiterer Folge Anschlüsse zu Regionallinien gehalten werden können. Gut auch, dass der Querverkehr nur so kurz wie möglich angehalten wird.“

Letztendlich stehen alle auf der Gewinnerseite:

Die vielen Fahrgäste, die nun die Villacher Innenstadt und den Hauptbahnhof noch schneller erreichen, die AutofahrerInnen, deren Wartezeiten an der Ampel minimiert wurden, die Dr. Richard Gruppe, die sich als verlässlicher Mobilitätspartner erwiesen hat – und letztendlich die ITPRO Consulting & Software GmbH als umsetzungstarker Lösungspartner am neuesten Stand des Möglichen. Und last but not least die Umwelt, die von kürzeren Fahr- und Wartezeiten nachhaltig profitiert.

Über die Dr. Richard Gruppe

Die Dr. Richard Gruppe ist das größte eigentümergeführte Busunternehmen im deutschsprachigen Raum und das zweitgrößte Busunternehmen Österreichs. Man blickt auf eine über 90-jährige Erfolgsgeschichte zurück, in welcher der Familienbetrieb Fahrgäste pünktlich, sicher und komfortabel ans Ziel bringt. In 12 Verkehrsbetrieben in Österreich, Deutschland und der Schweiz bietet die Dr. Richard Gruppe insgesamt 1600 Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen sichere Arbeitsplätze und spannende Zukunftsperspektiven. Die über 900 Autobusse der Firmengruppe haben im vergangenen Jahr etwa 47,5 Millionen Kilometer zurückgelegt.

www.itpro.at

